

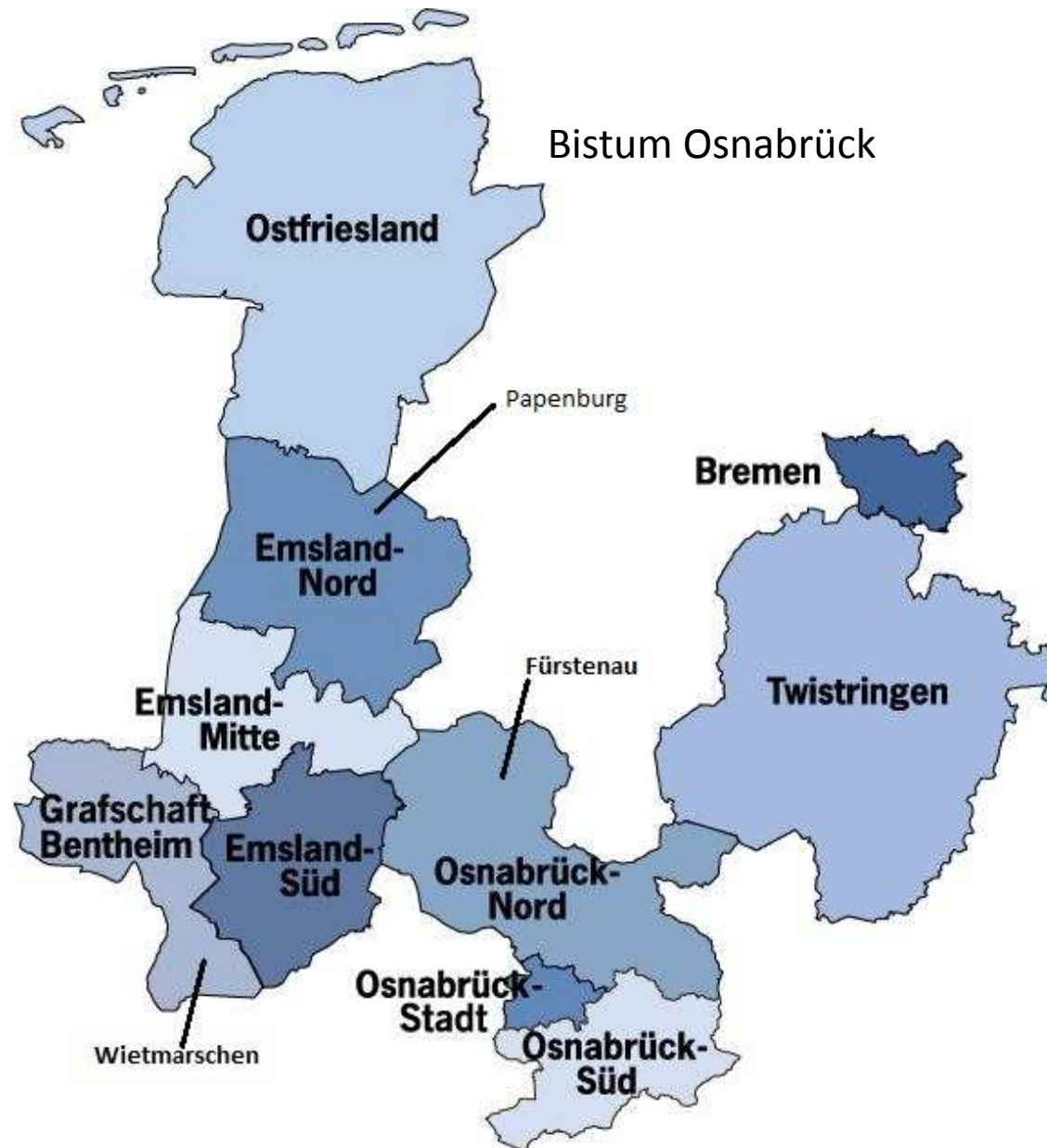
„Wirksame Unterstützung von Reparaturnetzwerken“

Kurzstatements ...

... aus der Sozialwirtschaft ...

Kolping Bildungswerk
Diözesanverband Osnabrück e.V.

Stand- orte der Kolping Werk- stätten:



Motive des Kolping Bildungswerkes

- Mitte der Achtziger Jahre ... hohe (Jugend-) Arbeitslosigkeit in der Region
- Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmeförderung nur für
 - gemeinnützige
 - wettbewerbsneutrale
 - „zusätzliche“

Projekte – *die sonst keiner macht*

Projekt- und Nischen-Entwicklung => Betätigungsfelder:

- „Werkzeuge und Maschinen“ => Dritte Welt (Landmaschinen, Werkzeuge, Fahrräder Nähmaschinen etc. über ABM in Kooperation mit dem Entwicklungshilfeministerium)
- Fahrrad-Aufbereitung
- Fenster-Recycling
- Gebrauchte-Kleidung
- Weißgeräte-Aufbereitung
- Möbel-Lager

Probleme

- Immer mehr Elektronik – weniger Mechanik
- Wertstoff – Konkurrenz – insbesondere aus den Abfallwirtschaftsbetrieben der Gebietskörperschaften
- Mangelnder Wertstofffluss
- Gewährleistungshaftung
- Obliegenheitspflicht (= qualifiziertes Personal)
- Mangelnde Rentabilität z.B. Möbel

Wünsche lassen sich aus den Problem ableiten, aber

- Verbreitung des Gedankens der Wiederverwertung – besser: Wieder-Nutzung
- Gebietskörperschaften sollten das Engagement der Sozialwirtschaft für diese Nische lassen
- Bürokratie: Bau-Recht; BImSch-Gesetz; Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!